

	<p>Objekt: Medaille von Giorgio Rancetti auf Papst Paul V. und den Bau der Cappella Paolina in der Basilika Santa Maria Maggiore, 1608</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 17870</p>
--	---

Beschreibung

Eine der vier Papstbasiliken in Rom ist Santa Maria Maggiore, die zwischen 432 und 440 errichtet wurde. Im Laufe der Zeit fanden mehrere Erweiterungen statt. So stiftete Papst Paul V. die Cappella Paolina, die durch den Architekten Flaminio Ponzio 1613 fertiggestellt wurde. In dieser Kapelle wurde Paul V. nach seinem Tod 1621 auch bestattet.

Die Medaille von Giorgio Rancetti zeigt den Bau der Kapelle: Auf der Rückseite sieht man, wie das Dach der Kapelle errichtet wird. Die Umschrift COMPLEAT GLORIA MARIÆ DOMVM ISTAM – der Ruhm der Maria möge dieses Gebäude vollenden – bezieht sich auf die Fertigstellung der Kapelle. Auf der Vorderseite befindet sich das Porträt des Papstes, im Profil nach links. Die Inschrift gibt seinen Namen und Titulatur wieder.

[Lilian Groß]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	D. 31,5 mm, G. 16,9 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1608
	wer	Giorgio Rancetti (1558-1610)
	wo	Rom

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Paul V. (Papst) (1552-1621)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Figürliche Darstellung
- Kapelle (Bauwerk)
- Medaille
- Papst
- Porträt

Literatur

- Staatliche Münzsammlung München (1973): Bauten Roms auf Münzen und Medaillen. München, Nr. 336
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 129